

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge

Sitzungsdatum

1. Kenntnisgabe	Rat der Stadt Eschweiler	öffentlich	30.10.2024
-----------------	--------------------------	------------	------------

**Wasserstoffleitung H2ercules Belgien;
 hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 23.09.2024**

Der Sachverhalt wird zur Kenntnis genommen.

A 14-Rechnungsprüfungsamt <input checked="" type="checkbox"/> Gesehen <input type="checkbox"/> Vorgeprüft gez. Breuer _____	Datum: 17.10.2024 gez. Leonhardt gez. Vogelheim		
1	2	3	4
<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt
Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis
<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja			
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Enthaltung

Sachverhalt:

Mit Datum vom 23.09.2024 hat die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Eschweiler den als Anlage 1 beigefügten Antrag zur „Wasserstoffleitung H₂ercules Belgien“ gestellt. Dabei handelt es sich um ein Infrastrukturprojekt der Open Grid Europe GmbH (OGE) für eine Wasserstoff-Transportleitung von Aachen bis Köln mit einem Anschluss an ein geplantes Gas- und Turbinenkraftwerk des Energiekonzerns RWE am Standort Weisweiler. Im Ausbildungszentrum Weisweiler wurde am 21.03.2024 dieses Projekt der Öffentlichkeit vorgestellt, u.a. hat der WDR in der „Lokalzeit“ darüber berichtet.

Zu dem Antrag der CDU-Fraktion wurden bei dem Fernleitungsnetzbetreiber, der OGE, Informationen zum aktuellen Sachstand eingeholt. Die Anlage 2 „Übersichtskarten“ zeigt die geplanten Planungsräume der Trassenvarianten, die über das Eschweiler Stadtgebiet verlaufen und aktuell auf Umwelt- und Raumverträglichkeit untersucht werden. Die Anlage 3 „Broschüre“ erläutert, wie die Vorarbeiten im Leitungsbau durchgeführt werden. Auf diese Hintergrundinformationen wird verwiesen.

Die Verwaltung nimmt wie folgt Stellung zu den Fragen des o.a. Antrags:

1. Wie ist der Stand der Voruntersuchungen?

Nach Aussage der OGE schreiten die Vorarbeiten auf den südlichen Trassen (in den Plänen mit "A" bezeichnet) wie geplant voran. Die Vermessungsarbeiten sind weitestgehend abgeschlossen. Aktuell sind in der Örtlichkeit die Baugrunduntersuchungen sichtbar. In Kürze werden die Eigentümer der Grundstücke auf den Trassen "B01" (auf Aachener Stadtgebiet) und "C02" von der OGE über die geplanten Vorarbeiten informiert. Ab Anfang November ist mit dem Beginn der Vorarbeiten in der Örtlichkeit auf diesen Trassen zu rechnen. Spätestens im 3. Quartal des kommenden Jahres sollen alle Vorarbeiten - laut Aussage OGE - abgeschlossen sein.

2. Welche Ämter der Stadt Eschweiler sind federführend an dem Projekt beteiligt?

Federführend für das Planfeststellungsverfahren ist das Dezernat 25 „Verkehr, Energieleitungen“ bei der Bezirksregierung Köln. Die Durchführung des Planfeststellungsverfahrens für Energieleitungen richtet sich nach den Vorschriften des Verwaltungsverfahrensgesetzes. Sowohl die Durchführung des Anhörungsverfahrens mit u.a. der Öffentlichkeitsbeteiligung, als auch die Feststellung des Planfeststellungsbeschlusses obliegen der Zuständigkeit der Bezirksregierung Köln.

Bei einer Beteiligung der Stadt Eschweiler im Rahmen dieses Planfeststellungsverfahrens werden im Rathaus das „Amt für Tiefbau, Grünflächen und Baubetriebshof“, das „Planungsamt“ und das „Amt für Wirtschaftsförderung, Liegenschaften und Tourismus“ beteiligt.

3. Welche Flurstücke im Stadtgebiet sind betroffen?

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt gibt es noch keine parzellenscharfe Trassierung, lediglich Untersuchungsräume (siehe Anlage 2). Die Vorarbeiten dienen der Ermittlung der wesentlichen Parameter, auf deren Grundlage die Feintrassierung erfolgen kann.

4. Sind schädliche Einwirkungen auf die umliegenden Grundstücke zu erwarten?

Die Planung erfolgt derart, dass in Folge des Leitungsbaus keine bleibenden schädlichen Einwirkungen auf die umliegenden Grundstücke entstehen. Zunächst sind die Voruntersuchungen und dann die genau festgelegte Trassenführung abzuwarten.

5. Gibt es während der Planung, des Baus und danach Auswirkungen auf landwirtschaftlich genutzte Flächen und wenn ja welche?

Die Auswirkungen in der Planung beschränken sich in aller Regel auf die Vorarbeiten. Diese sind in der beigefügten Broschüre (Anlage 3) beschrieben. Während des Baus der Leitung kommt es zwangsläufig zu Einschränkungen in Bezug auf die Bewirtschaftung der Grundstücke. Sobald die Trassierung klar ist, werden die betroffenen Grundstückseigentümer durch den Leitungsträger im Rahmen von Informationsveranstaltungen vor Ort persönlich informiert. Nach dem Bau und erfolgter Rekultivierung ist die landwirtschaftliche Bewirtschaftung wieder möglich.

6. Wie gedenkt die Stadt Eschweiler die politischen Mandatsträger sowie die Bürgerschaft fortan stetig zu informieren?

Sobald im Rahmen des Beteiligungsverfahrens die Stadt Eschweiler durch die Bezirksregierung Köln zu einer Stellungnahme aufgefordert wird, wird diese durch die Verwaltung vorbereitet und dann entsprechend § 4 Abs. 2 d) der Zuständigkeitsordnung des Rates der Stadt Eschweiler dem Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss zum Beschluss vorgelegt. Die Beteiligung der Öffentlichkeit im Rahmen von Planfeststellungsverfahren liegt in der Zuständigkeit der Bezirksregierung Köln.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Personelle Auswirkungen:

keine

Anlagen:

- 1_CDU_Antrag_240923_Wasserstoffleitung
- 2_Übersichtskarten
- 3_Broschüre Vorarbeiten im Leitungsbau